

Das Wichtigste in Kürze

Zielsetzung

Das Symposium befasst sich mit dem Thema innovative Fahrzeug- und Systemtechnologien und den Konsequenzen für die Prüf- und Sachverständigentätigkeit. Wie ist hier der Stand der Technik und wo geht die Reise hin?

Zielgruppe

Das Symposium richtet sich an Fachleute aus Wissenschaft, Forschung, Institutionen und Verbänden. Willkommen sind auch Student(inn)en aus allen Fachrichtungen und natürlich auch technikinteressierte Verkehrsteilnehmer und Verkehrsteilnehmerinnen.

Konferenzsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

Ausführliche Informationen zur Teilnahmegebühr erhalten Sie unter:
www.diq.org

Veranstalter

Deutsches Institut für Qualitätsförderung e. V. (DIQ)

Telefon: +49 681 9987-0

Telefax: +49 681 9987-123

Internet: www.diq.org

E-Mail: anmeldung@diq.org

Anmeldung

Wir würden uns sehr freuen, Sie am 29. September 2023 in Pforzheim begrüßen zu dürfen.

i Anmeldung & Info: www.diq.org

☎ Telefonische Rückfragen: +49 681 9987-0



Deutsches Institut
für Qualitätsförderung e. V.

Deutsches Institut für Qualitätsförderung e. V. (DIQ)
Bismarckstraße 37
66121 Saarbrücken

Telefon: +49 681 9987-0
Telefax: +49 681 9987-123
Internet: www.diq.org
E-Mail: info@diq.org

Titelfoto: istockphoto.com



Deutsches Institut
für Qualitätsförderung e. V.



Wie beeinflusst moderne automobile Technologie die Sachverständigentätigkeit?

12. DIQ-Symposium

29. September 2023

in Pforzheim

Wie beeinflusst moderne automobile Technologie die Sachverständigentätigkeit?

Prüforganisationen müssen sich im Rahmen von Typprüfungen und Hauptuntersuchungen mit immer komplexerer Fahrzeugtechnik auseinandersetzen. Hier ist die Elektrifizierung des Antriebsstrangs (teilweise oder völlig) ebenso zu nennen wie die zahlreichen elektronischen Fahrerassistenzsysteme. Die Entwicklung reicht hier bis zu vollständig automatisiert fahrenden Fahrzeugen. All dies steht im Fokus der aktuellen und künftigen Fahrzeugtechnik.

Der Einsatz von künstlicher Intelligenz in Automatisierungsanwendungen wird häufig als Schlüssel zu deren Realisierung gesehen. Aber: Elektronik, Software und Sensorik mit zunehmender Komplexität funktionieren nicht automatisch einwandfrei. Sie können, aus unterschiedlichen Gründen, fehlerhaft arbeiten, verschleifen, unsachgemäß instandgesetzt oder beschädigt werden. Dann können sie die Verkehrssicherheit beeinträchtigen, statt den durch einwandfreie Funktion beabsichtigten positiven Beitrag dazu zu leisten.

Die Fachtagung am 29.09.23 im CCP CongressCentrum Pforzheim soll hier einen Überblick über den Stand der Technik geben, in den verschiedenen Branchen ebenso wie bei den unterschiedlichen Anwendungen. Dies eignet sich als Basis für eine Diskussion der wachsenden Anforderungen an die Prüftätigkeit und das Sachverständigenwesen.

Dr. Joachim Rau

Geschäftsführer des DIQ e. V.

Prof. Dr.-Ing. Harald Bachem

Leiter des DIQ-Symposiums

Programm

08:00 Uhr	Begrüßungskaffee Öffnung des Tagungsbüros
09:00 Uhr	Begrüßung durch DIQ Dipl.-Ing. Peter Schuler Präsident des DIQ e. V., Saarbrücken
09:15 Uhr	Einführung in das Thema Prof. Dr.-Ing. Harald Bachem Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften, Wolfsburg
09:25 Uhr	Automobiltechnologie der Zukunft – elektrisch, digital und nachhaltig Dipl.-Ing. (TU) Christoph Weber Volkswagen AG, Leiter PL Fahr- und Fahrerassistenzsysteme ID.Familie, Wolfsburg
10:05 Uhr	Kaffeepause
10:35 Uhr	Alternative Antriebskonzepte im Nutzfahrzeug M.Eng. Janik Ricke ZF Group, Hannover
11:15 Uhr	Erfahrungen aus Zulassung und Betrieb von automatisiert fahrenden Shuttlefahrzeugen Dr. Julian Sandiano Bahnen der Stadt Monheim GmbH, Projektmanager Neue Mobilitätsangebote
11:55 Uhr	Mittagessen

13:25 Uhr	Digitalisierung und Strategien im Aftermarket Master of Arts (M.A.) Sebastian Heitfeld Direktor GIPA Germany, Bergisch Gladbach
14:00 Uhr	Kann Künstliche Intelligenz aus der Krise führen? Britta Hilt IS Predict GmbH, Saarbrücken
14:35 Uhr	Kaffeepause
15:05 Uhr	VDI Richtlinienreihe 5900 – Sachverständige für Kraftfahrwesen und Straßenverkehr Dipl.-Ing. Christof Kerkhoff Abteilungsleiter Technik und Gesellschaft und Geschäftsführer VDI-Gesellschaft Fahrzeug- und Verkehrstechnik, Düsseldorf
15:40 Uhr	Diskussion und Zusammenfassung des 12. DIQ-Symposiums Prof. Dr.-Ing. Harald Bachem Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften, Wolfsburg
15:50 Uhr	Verabschiedung
16:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Der Tagungsort

CCP – CongressCentrum Pforzheim

Am Waisenhauspl. 1–3

75172 Pforzheim

Tel. 07231 14545-13

Mail info@cc-pforzheim.de

